

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Ignatia Pentarkan® H

Mischung



Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Therapeuten oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Therapeuten oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Ignatia Pentarkan® H und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Ignatia Pentarkan® H beachten?
3. Wie ist Ignatia Pentarkan® H anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Ignatia Pentarkan® H aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Ignatia Pentarkan® H und wofür wird es angewendet?

Ignatia Pentarkan® H ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei nervösen Erkrankungen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Nervöse Herzbeschwerden.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Ignatia Pentarkan® H beachten?

Ignatia Pentarkan® H darf nicht angewendet werden:

- bei Kindern unter 1 Jahr.
- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe von Ignatia Pentarkan® H sind.
- bei Alkoholkranken.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Ignatia Pentarkan® H ist erforderlich:

Vor Behandlungsbeginn sollten die Ursachen der Beschwerden möglichst weitgehend abgeklärt werden.

Bei anhaltenden oder zunehmenden Herzbeschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Behandlung bedürfen. Bei Schmerzen im Brustbereich, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen, bei Wasseransammlungen in den Beinen oder bei Atemnot ist eine ärztliche Abklärung zwingend erforderlich.

Wegen des Alkoholgehaltes soll Ignatia Pentarkan® H bei Leberkranken nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Kinder unter 1 Jahr sind von der Anwendung ausgeschlossen. Darüber hinaus liegen zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Ignatia Pentarkan® H mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Ignatia Pentarkan® H durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Bei Anwendung von Ignatia Pentarkan® H zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Ignatia Pentarkan® H

Enthält 62 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Ignatia Pentarkan® H anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Beschwerden sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren halbstündlich bis stündlich je 5 Tropfen (höchstens 6-mal täglich) einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende häufige Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

In chronischen Fällen sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Hinweis: Für die korrekte Dosierung Flasche zum Tropfen senkrecht halten.

Sie sollten die Tropfen eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise vor dem Schlucken einige Zeit im Mund behalten. Bei Bedarf können die Tropfen vor der Einnahme in etwas Wasser verdünnt werden.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Ignatia Pentarkan® H angewendet haben, als Sie sollten

Bei Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann es wegen des enthaltenen Strychnins insbesondere bei Kindern und Herz-, Leber- oder Nierenkranken zu Vergiftungserscheinungen mit Unruhe, Verschärfung der Sinneswahrnehmung, Gleichgewichtsstörungen, Steifigkeit der Kau-, Nacken- und Rückenmuskulatur sowie zu Muskelzuckungen und Muskelkrämpfen kommen. In diesem Fall ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Anwendung von Ignatia Pentarkan® H vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Ignatia Pentarkan® H abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Ignatia Pentarkan® H abbrechen.

Allgemeiner Hinweis

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Ignatia Pentarkan® H Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Ignatia Pentarkan® H aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Ignatia Pentarkan® H enthält

Die Wirkstoffe sind: Ignatia Dil. D3 1,0 g, Crataegus Ø 2,0 g, Spigelia Dil. D3 1,0 g, Leonurus cardiaca Dil. D1 1,0 g in 10 g (entsprechend 11,0 ml) Mischung.

Die sonstigen Bestandteile sind: Ethanol 94 % (m/m), Gereinigtes Wasser.

1 ml entspricht 33 Tropfen.

Wie Ignatia Pentarkan® H aussieht und Inhalt der Packung

Ignatia Pentarkan® H ist eine mittelbraune Flüssigkeit zum Einnehmen.

Packung mit 50 ml Mischung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6567882.00.00

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2015.

Ignatia Pentarkan® H enthält die homöopathischen Einzelmittel Ignatia, Crataegus, Spigelia und Leonurus cardiaca. Die Bestandteile ergänzen sich in ihrer Wirkung auf nervöse Herzbeschwerden, die vor allem durch Angst, Beklemmungsgefühle, Herzklopfen und Herzrasen gekennzeichnet sind und Folge von Stress oder Konfliktsituationen sein können.

Besonderer Hinweis:

Pflanzliche Auszüge in flüssigen Zubereitungen neigen gelegentlich zu Nachtrübungen, die jedoch nicht die Wirksamkeit beeinträchtigen.